Object: Bronzemünze aus Cales (Kampanien) mit Darstellung eines Hahns Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseumstuttgart.de Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett Inventory MK 26820 number:

Description

Während die Münzprägung an der Südküste Italiens bereits im 6. Jahrhundert v. Chr. begann, setzte sie in der Region Kampanien erst hundert Jahre später ein. Zunächst prägten nur die großen, von Griechen gegründeten Städte Cumae und kurz danach vor allem Neapolis. Als im 4. und 3. Jahrhundert v. Chr. auch kleinere samnitische Siedlungen und von Rom abhängige, latinische Kolonien Münzen unter eigenem Namen ausgaben, übernahmen diese von der dominierenden Münzstätte im heutigen Neapel den sogenannten kampanischen Gewichtsstandard und einige Bildmotive wie den menschenköpfigen Stier oder den Kopf der Göttin Athena. In Einzelfällen kann sogar die gemeinsame Verwendung eines Münzstempels an verschiedenen Prägeorten nachgewiesen werden, was die enge Verknüpfung der kampanischen Münzstätten untereinander weiter verdeutlicht. (Sonja Kitzberger)

Vorderseite: Kopf der Athena mit korinthischem Helm nach links.

Rückseite: Ein Hahn steht nach rechts(, links ein Stern).

Basic data

Material/Technique: Bronze

Measurements: Durchmesser: 19 mm, Gewicht: 5,88 g

Events

Created When 265-240 BC

Who

Where Cales

Commissioned When

Who

Where Cales

Was depicted (Actor)

When

,

Who Athena

Where

Keywords

Coin

• Hellenistic period

Literature

- Hoover, Oliver D. ; Horn, D. Scott van; Nelson, Bradley RHandbook of coins of Italy and Magna Graecia sixth to first centuries BC. , S. 170 Nr. 375
- J. E. Fisher (1969): Sylloge Nummorum Graecorum. The collection of the American Numismatic Society. New York, Nr. 188 ff.
- N. K. Rutter (2001): Historia Numorum Italy.. London, S. 59 Abb. Taf. 6 Nr. 435
- P. R. Franke, H. Küthmann (Bearb.) (1970): Sylloge Nummorum Graecorum Deutschland. Staatliche Münzsammlung München.. Berlin, Nr. 154-157
- Sambon, Arthur (1903): Les monnaies antiques de l'Italie Étrurie, Ombrie, Picenum, Samnium, Campanie (Cumes et Naples). Paris, Nr. 916
- [n/a] (1981): Sylloge Nummorum Graecorum. The royal collection of oins and medals Danish National Museum.. Milford, Nr. 322